

European Congress of Radiology (ECR), 13. bis 17. Juli 2022

Siemens Healthineers präsentiert neues mobiles Röntgensystem Mobilett Impact

- **Kompletter Workflow direkt am Patient*innenbett, drahtlos und vollständig in das Krankenhaussystem integriert**
- **Geringer Schulungsaufwand, auch für Anwender ohne Vorkenntnisse**
- **Optimiertes System für effiziente Abläufe und konsistente Ergebnisse**

Siemens Healthineers präsentiert auf dem diesjährigen European Congress of Radiology (ECR) in Wien sein neuestes mobiles Röntgensystem: Mobilett Impact¹. Es vereint sämtliche Vorteile eines mobilen Röntgensystems für die Bildgebung am Patient*innenbett mit vollständig digitaler Integration und einem günstigen Preis: Mit Mobilett Impact kann nicht nur die Bildgebung selbst, sondern der gesamte Bildgebungsworkflow direkt am Patient*innenbett durchgeführt werden.

„Mobiles Röntgen ist entscheidend, wenn Patient*innen nicht in der Lage sind, das Bett zu verlassen oder nicht in die Radiologie transportiert werden können. Am häufigsten wird es für die Lungebildgebung auf der Intensivstation genutzt, wenn der Zustand von Patient*innen ständig überwacht werden muss, um wichtige Therapieentscheidungen zu treffen“, erklärt Verena Schön, Head of X-Ray Products bei Siemens Healthineers.

Mobilett Impact ist vollständig in das Krankenhaussystem integriert, alle Bildgebungsdaten werden drahtlos übertragen. Dies ermöglicht einen reibungslosen Workflow mit optimierter Dosis für qualitativ hochwertige Bilder. Hinzu kommt eine intuitiv nutzbare Benutzer*innenoberfläche, die den Schulungsaufwand für MTRAs auf ein Minimum reduziert. Die bewährten Bildvoreinstellungen und die einfache Anpassung des Bildeindrucks tragen ebenfalls zu konsistenten Ergebnissen bei.

„Bei der Entwicklung unserer mobilen Systeme achten wir besonders auf eine optimale

Strahlendosis und darauf, wie sie dazu beitragen, die größten Herausforderungen im

Gesundheitswesen – wie etwa steigende Arbeitsbelastung, hohe Personalfluktuation und ständigen Kostendruck – zu bewältigen“, so Schön. „Mobilett Impact ist der nächste logische Schritt auf diesem Weg.“

¹Mobilett Impact befindet sich in der Entwicklungsphase und ist deshalb noch nicht käuflich zu erwerben. Die zukünftige Verfügbarkeit kann nicht garantiert werden.

Diese und weitere Pressemeldungen finden Sie zum Download unter:

<https://www.siemens-healthineers.com/at/press-room/pressemeldungen>

Weitere Informationen sowie ein Pressebild finden Sie unter:

<https://www.siemens-healthineers.com/deu/press/releases/mobilettimpact>.

Kontakt für Redaktionen Siemens Healthcare Diagnostics GmbH Dominique Schwarz Tel.:

+43 664 80117 37766; E-Mail: dominique.schwarz@siemens-healthineers.com

Folgen Sie dem Presse-Team auf Twitter: <https://twitter.com/siemenshealthpr>

Siemens Healthineers AG (gelistet in Frankfurt a.M. unter SHL) leistet Pionierarbeit im Gesundheitswesen. Für jeden Menschen. Überall. Als eines der führenden Unternehmen der Medizintechnik mit Hauptsitz in Erlangen entwickelt Siemens Healthineers mit seinen Regionalgesellschaften sein Produkt- und Dienstleistungsportfolio kontinuierlich weiter, mit KI-gestützten Anwendungen und digitalen Angeboten, die in der nächsten Generation der Medizintechnik eine immer wichtigere Rolle spielen. Diese neuen Anwendungen werden das Unternehmen in der In-vitro-Diagnostik, der bildgestützten Therapie, der In-vivo-Diagnostik und der innovativen Krebsbehandlung weiter stärken. Siemens Healthineers bietet auch eine Reihe von Dienstleistungen und Lösungen an, um die Fähigkeit der Gesundheitsdienstleister zu verbessern, eine qualitativ hochwertige und effiziente Versorgung zu bieten. Im Geschäftsjahr 2021, das am 30. September 2021 endete, erzielte Siemens Healthineers mit seinen rund 66.000 Beschäftigten weltweit ein Umsatzvolumen von 18,0 Milliarden Euro und ein bereinigtes EBIT von 3,1 Milliarden Euro. Weitere Informationen finden Sie unter www.siemens-healthineers.com.